

27.11.2016 Schon öfters waren wir zu Gast beim kleinen Nikolausmarkt in Niederlungwitz, der Heimat unserer befreundeten Fahnschwinger. Auch dieses Jahr ging es wieder mit Rocco und seinem gelben DVB-Bus über die Autobahn in den Glauchauer Ortsteil.

Während der Busfahrt regnete es, doch hatten sich die dunklen Wolken in Niederlungwitz zum Glück wieder verzogen. Es war dann "nur noch" kalt. Dagegen half bloß, unter die Uniform warme Sachen anzuziehen und sich zwischen den beiden Auftritten mit Glühwein oder Punsch aufzuwärmen. Auch kleine Leckereien konnte man sich schmecken lassen. Und den Inhalt der Überraschungstüten entdecken, die man zuvor gegen einen kleinen Obolus am Vereinsstand der Fahnschwinger angeln konnte.

{morfeo 90}

Nach dem ersten Auftritt war reichlich Zeit, auch den anderen Darbietungen zu lauschen: die Kindergartenkinder wurden für ihr Programm mit kleinen Geschenken vom Weihnachtsmann bedacht. Und auch der Posaunenchor brachte Weihnachtslieder zu Gehör. Alle großen und kleinen Künstler, auch unser Spielmannszug und die Fahnschwinger, wurden mit Beifall bedacht. In den frühen Abendstunden hatten sich zunehmend mehr Besucher auf dem kleinen Festgelände eingefunden, weil die Atmosphäre dann besonders schön wurde.

{morfeo 91}

Unser Adventsausflug ging gegen 18.30 Uhr mit unserer Ankunft im Grunaer Busbahnhof zu Ende. Dank Rocco wieder ohne Probleme.